

Die Technische Universität Dresden (TUD) zählt als Exzellenzuniversität zu den leistungsstärksten Forschungseinrichtungen Deutschlands. 1828 gegründet, ist sie heute eine global bezogene, regional verankerte Spitzenuniversität, die innovative Beiträge zur Lösung weltweiter Herausforderungen leisten will. In Forschung und Lehre vereint sie Ingenieur- und Naturwissenschaften mit den Geistes- und Sozialwissenschaften und der Medizin. Diese bundesweit herausragende Vielfalt an Fächern ermöglicht der Universität, die Interdisziplinarität zu fördern und Wissenschaft in die Gesellschaft zu tragen. Die TUD versteht sich als moderne Arbeitgeberin und will allen Beschäftigten in Lehre, Forschung, Technik und Verwaltung attraktive Arbeitsbedingungen bieten und so auch ihre Potenziale fördern, entwickeln und einbinden. Die TUD steht für eine Universitätskultur, die geprägt ist von Weltoffenheit, Wertschätzung, Innovationsfreude und Partizipation. Sie begreift Diversität als kulturelle Selbstverständlichkeit und Qualitätskriterium einer Exzellenzuniversität. Entsprechend begrüßen wir alle Bewerberinnen und Bewerber, die sich mit ihrer Leistung und Persönlichkeit bei uns und mit uns für den Erfolg aller engagieren möchten.

Am **Zentrum für Lehrerbildung, Schul- und Berufsbildungsforschung (ZLSB)** ist zum **01.03.2026** eine Stelle als

Koordinatorin bzw. Koordinator Verbindungsbüro Lehrkräftebildung (m/w/d)

(bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen E 13 TV-L)

unbefristet, mit 50 % der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit, zu besetzen.

Aufgaben:

- Schnittstelle zwischen Universität, Schulen, Ausbildungsstätten und weiteren Bildungspartnern, Mitgestaltung des Strukturwandels im Rahmen des Campus Lausitz auf Ebene der Schul- und Hochschulbildung, Initiierung und Begleitung von Austauschformaten und Projekten
- Eigenständige Initiierung, Entwicklung und Planung von Projekten zur Weiterentwicklung regionaler Bildungslandschaften in Kooperation mit Schulen der jeweiligen Region, Ausbildungsstätten, außerschulischen Lernorten und weiteren ländlichen Akteuren; Entwicklung und Umsetzung von Strategien zur nachhaltigen Vernetzung zwischen Universität, ländlichen Regionen und Bildungsakteuren (z. B.: Vernetzung von Studierenden mit Schulen in den Bedarfsregionen); Analyse regionaler Bedarfe sowie Ableitung von Handlungsempfehlungen für die Lehrkräftebildung unter Berücksichtigung der überregionalen Besonderheiten des Dreiländerecks Deutschland-Polen-Tschechien
- Aufbau und organisatorische Entwicklung sowie Etablierung eines Standortbüros des ZLSB in Ostsachsen zur Stärkung der regionalen Lehrkräftebildung; Übernahme der Rolle einer zentralen Ansprechperson vor Ort für Schulen, Studierende, regionale Bildungsakteure und Verwaltungsstrukturen; Initiierung sowie Begleitung regionaler Austauschformate und Netzwerke; enge Abstimmung mit den Strukturen des Campus Lausitz und den zentralen Bereichen der TUD
- Beratung der regionalen Projektpartnern in inhaltlichen und organisatorischen Fragen der Lehrkräftebildung sowie der Projektabwicklung unter Einhaltung der Vorgaben der Gesetzgeber sowie Erarbeitung von Konzepten, Entscheidungsvorlagen und Präsentationen für Leitungsgremien und Kooperationspartner
- Konzeption und Organisation von wissenschaftsnahen Veranstaltungen (Tagungen, Workshops, Weiterbildungen), Entwicklung von Informations- und Kommunikationsformaten für unterschiedliche Zielgruppen (z. B. Schulen, Studierende, Bildungsverwaltung)

Voraussetzungen:

- wiss. Hochschulabschluss in einer für die Tätigkeit geeigneten Fachrichtung, vorzugsweise mit Lehramtsbezug; fundierte Kenntnisse und Erfahrungen auf dem Gebiet der Wissenschaftsadministration und im Projektmanagement; vertiefte Kenntnisse der Hochschulorganisation, der Strukturen der Lehrerbildung, Führungsstärke, Engagement
- Erfahrungen und Kenntnisse mit dem sächsischen Bildungssystem von Vorteil
- serviceorientiertes Kommunizieren mit Kolleginnen und Kollegen und Lehrenden
- besonderes Organisationsgeschick
- Arbeitsstil geprägt von Sorgfalt, Verantwortungsbewusstsein, Eigenständigkeit und Flexibilität
- hohes Maß an Selbstständigkeit sowie die überzeugte Bereitschaft zur Mobilität in den ländlichen Raum
- Führerschein Klasse B von Vorteil

Wir bieten:

- Mitarbeit in einem offenen, erfahrenen und hilfsbereiten Team
- eine verantwortungsvolle Tätigkeit mit interkulturellem Flair, eine internationale Arbeitsatmosphäre und eine flexible, familienfreundliche Arbeitszeitgestaltung mit Option der mobilen Arbeit
- Weitere Vorteile einer Beschäftigung an der TUD:
 - 30 Tage Urlaub/bei 100% der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit und Jahressonderzahlung
 - ein breites Spektrum an Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
 - betriebliche Altersvorsorge über die Versorgungsanstalt des Bundes und der Länder (VBL)
 - Option auf Erwerb eines Job-Tickets und Angebote der Gesundheitsförderung

Bewerbungen schwerbehinderter Menschen sind besonders willkommen. Bei gleicher Eignung werden diese oder ihnen kraft SGB IX von Gesetzes wegen Gleichgestellte bevorzugt eingestellt.

Ihre aussagekräftige Bewerbung senden Sie bitte mit den üblichen Unterlagen unter Angabe der **Stellenkennung n25-192** bis zum **26.01.2026** (es gilt der Poststempel der Zentralen Poststelle bzw. der Zeitstempel auf dem E-Mail-Server der TUD) bevorzugt über das SecureMail-Portal der TUD <https://securemail.tu-dresden.de> als ein PDF-Dokument an juliane.sichler@tu-dresden.de bzw. an:

TU Dresden, Zentrum für Lehrerbildung, Schul- und Berufsbildungsforschung, Frau Juliane Sichler, Helmholtzstr. 10, 01069 Dresden.

Ihre Bewerbungsunterlagen werden nicht zurückgesandt, bitte reichen Sie nur Kopien ein. Vorstellungskosten werden nicht übernommen.

Die TUD ist Gründungspartnerin der
Forschungsallianz DRESDEN-concept e.V.

DRESDEN
concept



Hinweis zum Datenschutz: Welche Rechte Sie haben und zu welchem Zweck Ihre Daten verarbeitet werden sowie weitere Informationen zum Datenschutz haben wir auf folgender Webseite für Sie zur Verfügung gestellt:
<https://tu-dresden.de/karriere/datenschutzhinweise>.